



Geschäftsbericht

2 0 1 5



Kurzübersicht Geschäftsjahre 2001 bis 2015 (alle Angaben in EUR)

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Umsatz	247.692	3.853.059	3.427.544	1.976.112	3.366.893	1.730.639	5.969.331	8.320.069	5.577.457	5.080.152
Rohergebnis	30.348	82.044	194.023	384.879	881.806	902.196	1.139.434	278.495	365.197	852.805
Saldo Zins- und Dividendeneinnahmen	7.849	20.554	16.538	17.701	41.994	122.999	235.860	308.101	96.798	154.219
Ergebnis vor Steuern (EBT)	14.251	28.974	145.564	232.746	538.259	557.615	250.611	- 245.107	70.116	651.776
Jahresüberschuss	9.989	14.192	125.791	229.856	447.577	579.243	71.074	- 338.396	52.919	674.929
Eigenkapital	171.239	305.431	563.251	1.046.630	2.087.034	3.900.170	3.908.121	3.598.800	3.584.453	4.236.788
Summe eingereichtes Volumen in laufenden Spruchverfahren (Mio. EUR)	0,0	0,4	0,7	1,3	2,0	2,5	9,5	11,5	24,7	36,9
erhaltene Nachbesserung aus beendeten Verfahren (kumuliert)	0,00	0,00	0,00	5.878	6.994	23.137	147.401	226.401	240.244	271.091
Aktienanzahl (Jahresende)	62.000	102.000	137.388	197.388	287.388	377.388	438.132	452.390	454.321	454.321
Ergebnis pro Aktie*	0,28	0,23	1,15	1,50	2,10	1,70	0,16	- 0,77	0,15	1,49
Eigenkapital pro Aktie	2,76	2,99	4,10	5,30	7,26	9,13	8,91	7,96	7,89	9,33
Eingereichtes Volumen pro Aktie	0,25	3,71	5,23	6,38	6,98	6,76	21,68	25,47	54,39	80,69
NAV pro Aktie	2,83	3,65	4,27	6,52	10,01	12,12	15,51	13,06	15,33	16,86
Ausschüttung pro Aktie	0,00	0,05	0,075	0,125	0,15	0,25	0,30	0,00	0,00	0,00

*nach Steuern, auf Basis der gewichteten Anzahl im jeweiligen Geschäftsjahr ausgegebener Aktien

** aus Kapitalherabsetzung, die Auszahlung erfolgte per ex-Tag 30.1.2012

*** gem. Gewinnverwendungsvorschlag

	2011	2012	2013	2014	2015
Umsatz	5.303.166	3.809.871	2.905.171	5.135.473	3.901.264
Rohergebnis	744.520	311.874	255.251	75.284	32.355
Saldo Zins- und Dividendeneinnahmen	299.840	186.303	231.696	187.760	145.073
Ergebnis vor Steuern (EBT)	196.592	2.753.875	520.759	20.040	238.340
Jahresüberschuss	197.229	2.664.979	467.462	18.966	330.610
Eigenkapital	3.687.847	6.434.295	6.901.757	6.920.723	6.754.739
Summe eingereichtes Volumen in laufenden Spruchverfahren (Mio. EUR)	39,7	19,0	20,2	24,8	24,8
erhaltene Nachbesserung aus beendeten Verfahren (kumuliert)	315.403	2.869.598	2.931.783	3.025.164	3.132.671
Aktienanzahl (Jahresende)	452.390	452.390	452.390	452.390	452.390
Ergebnis pro Aktie*	0,44	5,89	1,03	0,04	0,73
Eigenkapital pro Aktie	8,15	14,22	15,26	15,30	14,93
Eingereichtes Volumen pro Aktie	87,57	41,99	44,66	54,80	54,79
NAV pro Aktie	17,30	20,67	23,94	24,66	25,30
Ausschüttung pro Aktie	1,50**	0,00	0,00	0,00	0,70***

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2015 im ersten Halbjahr und im zweiten Halbjahr zu jeweils zwei formellen Sitzungen getroffen und die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. An den Sitzungen haben jeweils alle Aufsichtsratsmitglieder sowie der Vorstand teilgenommen. Darüber hinaus erfolgte eine laufende beratende Begleitung und Überwachung der Geschäftsführung in Form von Zusammenkünften von Aufsichtsratsmitgliedern mit dem Vorstand und Aufsichtsratsmitgliedern untereinander. Der Vorstand berichtete umfassend über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik, die wirtschaftliche Lage und Entwicklung der Gesellschaft, laufende Gerichtsverfahren sowie den Gang der Geschäfte. Strategische Entscheidungen der Gesellschaft erfolgten in enger Abstimmung zwischen Vorstand und Aufsichtsrat.

Die Zusammensetzung des Vorstands und Aufsichtsrats war im Geschäftsjahr 2015 unverändert. In der ordentlichen Hauptversammlung am 1. Juli 2015 wurden die bisherigen Mitglieder des Aufsichtsrats für eine weitere Amtsperiode bis zur Beendigung der Hauptversammlung die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn dieser Amtszeit beschließt, gewählt. In der anschließenden konstituierenden Sitzung wurde Herr Nachtigall zum Vorsitzenden und Herr Neumann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Herr Wiederhold wurde im März 2015 bis zum Juni 2020 zum Vorstand der Gesellschaft wiederbestellt.

Die Struktur der Vorstandsvergütung wurde im Geschäftsjahr 2015 unverändert beibehalten.

Im Rahmen der vom Aufsichtsrat vorgegebenen Geschäftsordnung des Vorstands wurden diverse Wertpapierinvestments erörtert und genehmigt. Dies betraf insbesondere mit der GSW Immobilien AG, der Deutschen Postbank AG und der Beko Holding AG Positionen im Rahmen von Abfindungssituationen. Weiterhin wurde der Erwerb von eigenen Aktien der Gesellschaft mittels Ausgabe von Andienungsrechten genehmigt. Ausschüsse hat der Aufsichtsrat nicht gebildet.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 1. Juli 2015 wurde Herr Wirtschaftsprüfer Stefan Süring, Bad Homburg v.d.H., zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2015 bestimmt. Der Vorstand hat entsprechend den gesetzlichen Vorschriften den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 erstellt. Buchführung und Jahresabschluss wurden vom Abschlussprüfer geprüft. Es ergaben sich keine Einwendungen. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde mit Datum vom 9. Juni 2016 erteilt.

Vom Prüfungsbericht des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat zustimmend Kenntnis genommen. Der Abschlussprüfer stand für Fragen der Aufsichtsratsmitglieder zur Prüfung des Jahresabschlusses zur Verfügung. Nach dem anschließenden Ergebnis der eigenen Prüfung des Aufsichtsrats sind gegen den Jahresabschluss keine Einwendungen zu erheben. Den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss hat der Aufsichtsrat gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns schließt sich der Aufsichtsrat an.

Usingen, im Juni 2016

Der Aufsichtsrat

Wilhelm Nachtigall
(Vorsitzender)

BILANZ zum 31. Dezember 2015

AKTIVA

	31.12.2015	31.12.2014
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	111,80	334,80
	111,80	334,80
II. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	3.434.711,29	3.490.434,70
2. Nicht verbriefte Geschäftsanteile	38.449,00	10.912,54
	3.473.160,29	3.501.347,24
	3.473.272,09	3.501.682,04
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Vermögensgegenstände	132.182,28	275.343,03
	132.182,28	275.343,03
II. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	750.281,52	1.102.605,65
	750.281,52	1.102.605,65
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.433.024,69	2.086.889,27
	3.315.488,49	3.464.837,95
	<u>6.788.760,58</u>	<u>6.966.519,99</u>

BILANZ zum 31. Dezember 2015

PASSIVA

	31.12.2015	31.12.2014
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
1. Eigene Anteile	-21.759,00	0,00
2. Gezeichnetes Kapital	452.390,00	452.390,00
	<hr/>	<hr/>
	430.631,00	452.390,00
II. Kapitalrücklage	1.558.981,58	1.558.981,58
III. Gewinnrücklagen	0,00	70.941,63
IV. Bilanzgewinn	4.765.125,94	4.838.409,70
	<hr/>	<hr/>
	6.754.738,52	6.920.722,91
 B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	110,00	263,00
2. Sonstige Rückstellungen	33.875,00	42.375,00
	<hr/>	<hr/>
	33.985,00	42.638,00
 C. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	37,06	3.159,08
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 37,06 (Vorjahr: EUR 3.159,08)		
- davon aus Steuern: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 3.159,08)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 37,06 (Vorjahr: EUR 0,00)		
	<hr/>	<hr/>
	37,06	3.159,08
	<hr/>	<hr/>
	<u>6.788.760,58</u>	<u>6.966.519,99</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015

	2015	2014
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	3.901.264,10	5.135.473,27
2. Sonstige betriebliche Erträge	617.062,53	577.669,13
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Wertpapiere des Umlaufvermögens	3.868.909,50	5.060.189,78
	3.868.909,50	5.060.189,78
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	70.658,19	35.159,94
b) Soziale Abgaben	3.418,41	1.142,74
	74.076,60	36.302,68
5. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	651,29	1.483,80
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	169.104,64	238.796,65
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	90.445,14	97.896,55
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54.650,59	92.921,61
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	312.317,75	544.089,34
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22,44	3.058,23
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	238.340,14	20.039,99
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-92.270,14	1.074,46
13. Jahresüberschuss	330.610,28	18.965,53
14. Gewinnvortrag	4.838.409,70	4.819.444,17
15. Ergebnisverwendung		
a) Verrechnung mit dem Unterschiedsbetrag aus dem Erwerb eigener Anteile	-403.894,04	0,00
16. Bilanzgewinn	<u>4.765.125,94</u>	<u>4.838.409,70</u>

Anhang zum Jahresabschluss der SCI AG für das Geschäftsjahr 2015

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt freiwillig.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde wie im Vorjahr nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt. Dabei wurden die Bilanzierungsgrundsätze des Aktiengesetzes beachtet. Die größenabhängigen Erleichterungen bei der Aufstellung des Anhangs nach § 288 HGB wurden in Anspruch genommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2015 ist nach dem Gesamtkostenverfahren des § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vorschriften zur Bewertung wurden unverändert zum Vorjahr angewandt.

Die Bewertung des Finanzanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert / Börsenkurs am Abschlussstichtag. Soweit Abschreibungen aus Vorjahren durch Erholung der Wertpapierkurse rückgängig zu machen waren, wurden entsprechende Zuschreibungen vorgenommen.

Die Bewertung der Wertpapiere des Umlaufvermögens erfolgte zu Anschaffungskosten. Soweit notwendig wurden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert / Börsenkurs am Abschlussstichtag vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital betrug während des gesamten Berichtsjahres EUR 452.390 und war eingeteilt in 452.390 Inhaberaktien mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00.

Genehmigtes Kapital

Gemäß §7 der Satzung besteht ein Genehmigtes Kapital:

„Der Vorstand ist ermächtigt, mit jeweiliger Zustimmung des Aufsichtsrats, das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 15. Mai 2016 um bis zu EUR 226.195,00 (Nennbetrag) durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bareinlage zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2011).“

Im Berichtsjahr wurde das Genehmigte Kapital nicht ausgenutzt.

Bedingtes Kapital

Bedingtes Kapital VI

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Juni 2008 und Eintragung in das Handelsregister am 9. Oktober 2008 mit Änderung gemäß Beschluss vom 24. Februar 2012 wurde das Grundkapital um bis zu EUR 50.360 bedingt erhöht (Bedingtes Kapital VI). Das bedingte Kapital dient der Gewährung von Aktien an die Inhaber der Optionsschuldverschreibung 2008. Jeder Anleihe über EUR 2,50 war ein Optionsschein beigefügt, jeder dieser Optionsscheine verkörpert das Recht zum Bezug von einer neuen Stückaktie mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 2,50. Die Laufzeit der Optionsscheine endet am 30. November 2018. Sie können nach Ablauf einer am 1. Januar 2009 endenden Sperrfrist bis zum Ende der Laufzeit ausgeübt werden. Näheres regeln die Optionsscheinbedingungen. Der Bezugspreis beträgt 15,00 EUR je Stückaktie mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 2,50, vorbehaltlich einer Anpassung bei Kapitalveränderungen aufgrund der Verwässerungsschutzklausel gem. den Optionsschein-Bedingungen.

Das Bedingte Kapital VI wurde im Berichtsjahr noch nicht ausgenutzt.

Bezugsrechte gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 3 AktG, Wandelschuldverschreibungen und vergleichbare Wertpapiere

Im Berichtsjahr bestanden keine derartigen Rechte bzw. Wertpapiere.

Gesetzliche Rücklage, Kapitalrücklage

Im Berichtsjahr erfolgte keine Einstellung in die gesetzliche Rücklage, weil die gesetzliche Rücklage und die Kapitalrücklage zusammen den zehnten Teil des Grundkapitals erreichen.

Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beträgt EUR 4.746.353,83.

Sonstige Rückstellungen

Die Sonstigen Rückstellungen betreffen Aufsichtsratsvergütungen, Rechtsberatungskosten und Kosten der Jahresabschlussprüfung.

Verbindlichkeiten

Für die bei zwei inländischen Banken geführten Wertpapierdepots waren im Berichtsjahr Effektenkreditlinien gegen bankübliche Verpfändung der betreffenden Depots eingerichtet. Zum 31. Dezember 2015 wurden keine Effektenkredite in Anspruch genommen.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Wertaufholungen gem. § 253 Abs. 5 HGB von EUR 149.677,19 (Finanzanlagen) und EUR 7.270,16 (Wertpapiere des Umlaufvermögens) enthalten.

Abschreibung auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von EUR 254.028,01 erfolgten gem. § 253 Abs. 3 S. 3 und 4 HGB auf den niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag.

Die Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens in Höhe von EUR 58.835,82 erfolgten gem. § 253 Abs. 4 HGB auf den niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag.

IV. Ergänzende Angaben

Wichtige Verträge und finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft ist bis zum Bilanzstichtag keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasing-, Miet- oder ähnlichen Verträgen eingegangen.

Eigene Anteile

Der Vorstand war durch Beschluss der Hauptversammlung vom 30. August 2010 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 29. August 2015 eigene Aktien der Gesellschaft, die insgesamt ein Anteil von 10 Prozent des Grundkapitals der Gesellschaft nicht übersteigen, zu erwerben. Die Ermächtigung konnte ganz oder in Teilen ausgeübt werden. Der Erwerb konnte innerhalb des Ermächtigungszeitraums bis zur Erreichung des maximalen Erwerbsvolumens, verteilt auf verschiedene Erwerbszeitpunkte, erfolgen.

Zu Beginn des Berichtsjahres befanden sich keine eigenen Aktien im Bestand der Gesellschaft.

Im Verlauf des Geschäftsjahres wurden aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung 20.001 eigene Aktien im Rahmen des an alle Aktionäre gerichteten öffentlichen Kaufangebotes zu einem Kurs von EUR 23,00 erworben (rechnerischer Betrag des Grundkapitals: EUR 20.001, Anteil am Grundkapital: 4,42%, Zeitpunkt des Erwerbs 12. März 2015 bis 14. April 2015); der Gesamtkaufpreis betrug somit EUR 460.023. Ferner wurden aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung über die Börse 1.830 eigene Aktien zu einem Kaufpreis von insgesamt EUR 37.633,66 incl. Nebenkosten erworben (rechnerischer Betrag des Grundkapitals: EUR 1.830, Anteil am Grundkapital: 0,40%, Zeitpunkt des Erwerbs 5. Februar 2015, 16. März 2015, 17. März 2015).

Am 21. März 2015 wurden 72 eigene Aktien im Zuge des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms zum Kurs von EUR 14,80 pro Aktie veräußert (rechnerischer Betrag des Grundkapitals: EUR 72, Anteil am Grundkapital: 0,02%).

Zum 31. Dezember 2015 befanden sich somit 21.759 eigene Aktien im Bestand.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Nennbetrag bzw. dem rechnerischen Wert und den Anschaffungskosten der eigenen Anteile wurde mit den vorhandenen Gewinnrücklagen verrechnet und der darüber hinausgehende Betrag mit dem Bilanzgewinn. Der den Nennbetrag bzw. den rechnerischen Wert übersteigende Differenzbetrag aus dem Veräußerungserlös der Mitarbeiteraktien wurde in den Bilanzgewinn eingestellt.

Die Hauptversammlung hat die Gesellschaft am 1. Juli 2015 ermächtigt, bis zum 1. Juli 2020 bis zu 10% des im Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben. Der Erwerb hat über die Börse oder mittels eines an alle Aktionäre gerichteten Erwerbangebotes zu erfolgen. Weiterhin ist der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, die erworbenen Aktien über die Börse zu veräußern, den Aktionären oder Dritten zum Bezug anzubieten oder einzuziehen.

Mitarbeiter

Im Berichtsjahr wurde neben dem Vorstand eine Mitarbeiterin beschäftigt.

Mitglieder Aufsichtsrat und Vorstand

Mitglieder des Aufsichtsrates:

Wilhelm Nachtigall, Privatier, Karben (Vorsitzender)
Markus Neumann, Privatier, Hamburg (stv. Vorsitzender)
Christian Wolff, Portfoliomanager, München

Mitglieder des Vorstands:

Oliver Wiederhold, Kaufmann, Usingen

Usingen, 9. Juni 2016

Oliver Wiederhold

Vorstand

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Ich habe den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der SCI AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Bad Homburg, 9. Juni 2016

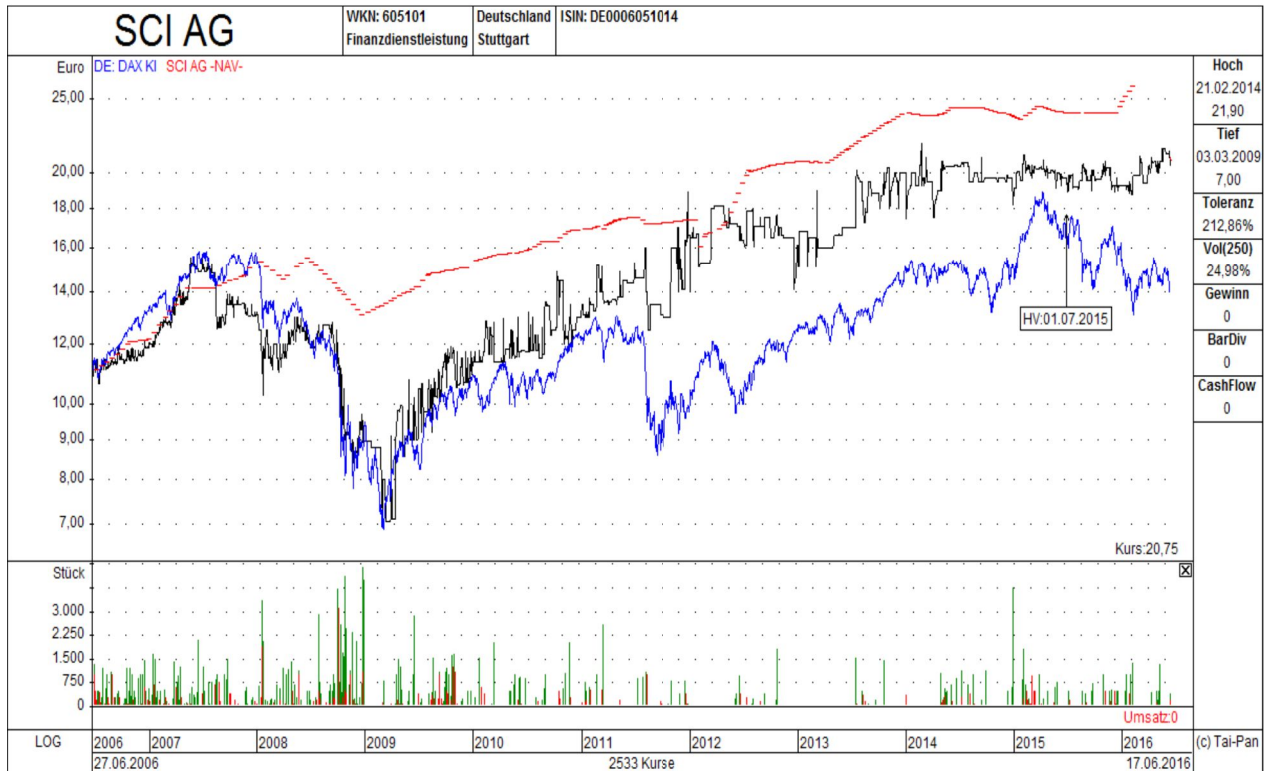
Stefan Süring
Wirtschaftsprüfer



Für eigene Notizen

SCI Aktie:

WKN 605101
ISIN DE0006051014
Börsenkürzel SCI
Börsenplatz Hamburg



Kontakt:

SCI AG
Bartholomäus-Arnoldi-Str. 82
61250 Usingen

Tel: 06081-688050
Fax: 06081-688051
Internet: www.sci-ag.de
Email: info@sci-ag.de